

Corona-Sonderzahlung im öffentlichen Dienst

Beitrag von „chemikus08“ vom 29. November 2021 22:25

[Tom123](#)

Das ist genau die Einstellung, die dazu führt, dass die Handlungsfähigkeit der Gewerkschaften in den letzten Jahren immer schlechter geworden ist. Wir haben in Schulen keine grossen Gewerkschaften. Die Angebote der GEW basieren in erster Linie auf dem ehrenamtlichen Engagement von im Schuldienst tätigen

Lehrkräften. Nur grosse Stadtkreisverbände können sich einen Geschäftsführer leisten. Das Materiallager für Euer Infomaterial ist häufig die Garage der Vorsitzenden. Garage braucht Sie eh nicht mehr, da dauernd unterwegs. (und zwar für Euch) Und wenn ich dann solche Einstellungen mitbekomme von Kollegen, die meinen wir wären der ADAC, muss ich sagen, sind wir nicht. Wir sind eher eine berufliche Selbsthilfegruppe für Lehrer. Desto mehr mitmachen, desto besser kann das Ergebnis werden. Wenn ich aber sehe, dass in vielen Schulen nur zwei von 10 Tarifbeschäftigten überhaupt zum Warnstreik kommen, dann frage ich mich, wie sollen wir damit einen Arbeitskampf gewinnen. Tja, und die Verhandlungsführer kriegen schon Rückmeldung, wie viel % der Streikberechtigten überhaupt gestreikt haben. Desto weniger, desto sturer bleibt man, um auf Forderungen einzugehen. Packt euch alle Mal an die eigene Nase.